

Ergänzung der Gefährdungsbeurteilung für Kinobetriebe zum Schutz vor Infektionen mit dem Coronavirus

Firma

Datum

Unternehmer/Unternehmerin:

Der betrieblichen Gefährdungsbeurteilung kommt in Zeiten von Corona besondere Bedeutung zu. Die Unternehmen müssen deshalb entsprechend der allgemeinen Gefährdungslage ein wirksames Hygienekonzept zur Eindämmung des Virus erarbeiten. Ziel muss es sein, Beschäftigte vor Ansteckung zu schützen und eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern.

Stellt sich ein betriebliches Hygienekonzept als unzureichend heraus, können im Einzelfall einzelne Bereiche oder sogar ganze Betriebsteile geschlossen werden. Dies ist dann der Fall, wenn keine anderen Maßnahmen zur Vermeidung einer Ansteckung durch COVID-19 wirksam sind.

Mit dem „SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) wurden einige bereits aus dem öffentlichen Leben bekannte Schutzmaßnahmen auch für den gewerblichen Bereich übernommen.

Es müssen folgende wirksame Maßnahmen zur Minderung einer Infektionsgefahr beachtet werden:

- Mindestens 1,5 m Abstand zu allen anderen Personen auch bei Gesprächen und in Pausen,
- Begrüßung ohne Körperkontakt,
- Husten und Niesen in Einmal-Taschentuch oder Armbeuge, dabei von anderen Personen wegdehnen,
- Regelmäßiges und gründliches Händewaschen.

Neben diesen allgemeinen Regeln müssen die Unternehmen auch darüberhinausgehende spezifische betriebliche Anforderungen in dem Hygienekonzept berücksichtigen und zur bestehenden Gefährdungsbeurteilung ergänzen.

Organisation	ja	nein	Bemerkung/Maßnahme
Sind an den Eingangstüren gut sichtbare Hinweise angebracht, dass Personen mit den bekannten Symptomen (Husten, Schnupfen, Halskratzen, Fieber, Atembeschwerden) das Kino nicht betreten dürfen? Wird zusätzlich im Internet darauf hingewiesen? Hinweis: Für den Fall, dass Personen mit Symptomen dennoch das Kino betreten, muss eine Regelung getroffen sein, wie die Mitarbeiter sich zu verhalten haben. Die Mitarbeiter sind darüber zu unterweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wird Desinfektionsmittel mit mindestens nachgewiesener Wirksamkeit „begrenzt viruzid“ in einem Spender im Eingangsbereich des Kinos bereitgestellt? Ist ein Hinweisschild mit Anwendungserklärung angebracht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden Besucher über allgemeine Verhaltensregeln und Schutzmaßnahmen z. B. durch Aushänge informiert? Hinweis: Plakat allgemeine Schutzmaßnahmen (Bestellnummer P COR1) sollte ausgehangen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wird allen Mitarbeitern eine ausreichende Anzahl an Mund-Nase-Bedeckungen zu Verfügung gestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ergänzung der Gefährdungsbeurteilung für Kinobetriebe zum Schutz vor Infektionen mit dem Coronavirus

Werden Eintrittskarten ausschließlich online verkauft? Wird bereits auf der Internetseite darauf hingewiesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wird durch Zugangskontrollen sichergestellt, dass sich in den Räumlichkeiten, z. B. im Foyer, nur so viele Kunden aufhalten, dass die Mindestabstände eingehalten werden können? Sind farbige Bodenmarkierungen vor den Bedientheken angebracht, um die Kunden auf den einzuhaltenen Abstand hinzuweisen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist organisiert, wie die Kontrolle erfolgt, dass Kunden und Mitarbeiter die Maßnahmen befolgen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden Ticketkontrollen kontaktlos durchgeführt? (z. B. Ticketabreißen entfällt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden alle Räume, vor allem Säle, Sanitärräume und der Foyerbereich mehrmals am Tag für mehrere Minuten gelüftet? Hinweis: Türen, z. B. zu Sanitärräumen und im Eingangsbereich, sollten, wenn möglich offen bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden Oberflächen wie z. B. Verkaufstische und Türgriffe regelmäßig gereinigt oder desinfiziert? Wird ein Desinfektionsmittel mit mindestens nachgewiesener Wirksamkeit „begrenzt viruzid“ eingesetzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden die Mitarbeiter an Bedientheken und Kassierplätzen durch Plexiglasscheiben oder abgehängte Folien geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Erfolgt das Bezahlen bevorzugt elektronisch/bargeldlos? Wird Bargeld vom Kunden in einer Geldablage abgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden Waren auf der Theke abgelegt, damit kein direkter Kontakt zum Kunden besteht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden Oberflächen, wie z. B. Kassentisch, Tastatur, Touchbildschirm und Kartenlesegeräte, regelmäßig gereinigt oder desinfiziert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden für Mitarbeiter und Kunden separate Sanitärräume zur Verfügung gestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind die Tische und Sitzgelegenheiten im Pausenraum so angeordnet, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden in Sanitär- und Sozialräumen regelmäßig die Oberflächen desinfiziert oder gereinigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Werden ausreichend Flüssigseife und Papierhandtücher zur Verfügung gestellt? Hängen Händewaschregeln aus?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Unterweisung der Beschäftigten	ja	nein	Bemerkung/Maßnahme
Sind alle Beschäftigten über die Gefährdungen durch das Coronavirus und Maßnahmen zu deren Minimierung unterwiesen? Hinweis: Das Plakat „Handhygiene“ (Bestellnummer S040) kann verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wissen alle Beschäftigten, wann sie <ul style="list-style-type: none"> • bei welchen Symptomen (Fieber, Husten, Schnupfen sowie beim Verlust von Geruchs- und Geschmackssinns) einen Arzt telefonisch kontaktieren müssen, • eventuell selbst als infektionsverdächtig gelten und sich beim Arbeitgeber zum Schutze anderer Beschäftigter melden müssen? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind die Beschäftigten angewiesen, die gebotenen Schutzmaßnahmen umzusetzen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Weitere Maßnahmen (z. B. Notfall- oder Pandemieplan):

Diese Gefährdungsbeurteilung ergänzt die betriebliche Gefährdungsbeurteilung. Sie wurde vor Beginn der Arbeiten erstellt, die Maßnahmen wurden umgesetzt und auf Wirksamkeit überprüft. Die Mitarbeiter sind unterwiesen.



Name des Arbeitsverantwortlichen

Datum, Unterschrift